

Mitgliederversammlung 2019 - 13.10., 14 Uhr

Beitrag von „Clubi“ vom 14. Oktober 2019, 12:47

[Zitat von Veteran](#)

Ich denke da muss man trennen.

Nach den gestrigen Aussagen sehe ich es keineswegs als illusorisch innerhalb von 10 Jahren einen Stadionumbau zu realisieren. Der Club kann inzwischen immerhin einen kleinen Backstein dazu beitragen. Auch in der Stadt macht man sich offenbar Gedanken ob es nicht doch sinnvoller wäre einen Teil der fast 40 Mio die in den nächsten zehn Jahren anfallen bereits in einen Umbau zu stecken. Kann mir denken das die Stadt insgeheim fast sehnsüchtig auf ein vernünftiges Signal vom Club wartet.

Das Thema Trainingsgelände ist wiederum ein komplett anderes.

So wie ich Rossow verstanden habe, hat der Club die Möglichkeit das Gelände ab 2021 zu übernehmen und wird dies auch nutzen.

Könnte mir aber gut vorstellen das dieses Gelände dann in die Abteilung kommt die jetzt schon die Immobilien verwaltet.

Der Club könnte zumindest extrem von der Bewertung des Grundstücks profitieren (Stichwort Bonität bei den Banken) und notfalls einen kleine Streifen verkaufen (Viatistreifen?) ohne sein Gelände aufgeben zu müssen. Mit diesem Betrag könnte ein Einstieg in die Betreibergesellschaft des Stadion als gleichwertiger Partner möglich sein.

Ersatzflächen für den Valznerweiher würden in meinen Augen nur Sinn direkt hinter dem Stadion machen. Also quasi hinter Arena vom Kurt-Leucht-Weg bis hin zur großen Straße. Dafür müssten allerdings Waldflächen geopfert werden. Aber so ein Trainingsgelände a`la Schalke in kleiner hätte schon was.

Stadion (dann natürlich umgebaut), angeschlossenes Trainingsgelände. medizinische Versorgung, Bürogebäude, evtl. ein Hotel und ein Ministadion für die Amateure und die U17 / U19 wäre meine Vision für einen "Club 2030".

Alles anzeigen

Schließe mich deinen Ausführungen komplett an.

Der Valze wird ein gewaltiger Faustpfand für unseren Verein, der uns überall helfen wird.

Zwecks emotionaler Heimat könnte auch ich mir einen Teilverkauf, der der Grundstock fürs Stadion wäre, sehr gut vorstellen.

Ich habe mir vor einiger Zeit mal die Mühe gemacht und unser Vereinsgelände größenmäßig mit denen anderer Vereine zu vergleichen.

Die allerwenigsten Vereine sind da in unserer Größenordnung unterwegs.

5-6 Trainingsplätze sind Standard, selbst bei den Bayern. Nur wenige wie Schalke oder Stuttgart scheinen gleich große, oder gar größere Gelände zu haben.

Ich könnte mir z.B. einen Verkauf von 2-3 Plätzen, die direkt an die Barmer anschließen, und kaum ins Gewicht fallen würden, durchaus vorstellen. Das dürften dann rund 20.000 qm sein, die einen schönen Grundstock bilden könnten.